

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Mag.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1010 WIEN
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/1036-II/1/b/2015

Wien, am 12. November 2015

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Darmann und weitere Abgeordnete haben am 22. September 2015 unter der Zahl 6501/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „psychische und physische Strapazen für Polizeibeamte“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 6:

Grundsätzlich ist jeder Exekutivbedienstete auf Grund seiner Ausbildung berufen, im Rahmen seiner Dienstausübung auch fremdenpolizeiliche Aufgaben wahrzunehmen.

Über zusätzliche Exekutivplanstellen laufen zur Zeit Verhandlungen mit dem Bundeskanzleramt.

Zu den Fragen 7 und 8:

Es wird auf die Beantwortung der gleichlautenden parlamentarischen Anfrage 6500/J XXV.GP vom 22. September 2015 verwiesen.

Zu den Fragen 9 bis 11:

Der Dienstgeber hat grundsätzlich für den Gesundheitsschutz seiner Bediensteten in Bezug auf alle Aspekte, die die dienstliche Tätigkeit betreffen, Sorge zu tragen.

Obwohl es durch die aktuelle Flüchtlingssituation anlassbedingt regional zu einer verstärkten Arbeitsbelastung der Mitarbeiter kam und kommt, konnte durch zeitgerechte Vorgaben in den planbaren Fällen eine weitestgehend effiziente und ressourcenschonende Dienstplanung vorgenommen werden. Zudem wurden zur Unterstützung von stärker belasteten Dienststellen vorübergehende Personalzuweisungen angeordnet, beziehungsweise stehen auch Einsatzeinheiten der Landespolizeidirektionen zur Verfügung.

Darüber hinaus sollen die nötigen personellen Kapazitäten zur Bewältigung der aktuellen Herausforderungen geschaffen werden. In diesem Zusammenhang erfolgt in einem ersten Schritt durch ein Vorziehen bereits bestehender und vereinbarter Aufnahmen (1000 zusätzliche Polizistinnen und Polizisten im Sicherheitspaket). Sollte auf Grund der ansteigenden Migrationsströme der weitere Bedarf zur Aufstockung personeller Kapazitäten bestehen, können in Abstimmung zwischen BKA, BMI und BMF Neuaufnahmen von bis zu 2000 zusätzlichen Polizistinnen und Polizisten sowie von bis zu 500 zusätzlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des BFA bis 2019 vorgenommen werden.

Für die an den Grenzen eingesetzten Exekutivbediensteten werden anlassbezogen sowohl Polizeipsychologen und -psychologinnen, als auch besonderes geschulte Bedienstete des so genannten „Peer-Supports“ (ein internes Beratungs- und Betreuungsmodell) eingesetzt. Darüber hinaus wird den Beamtinnen und Beamten auf freiwilliger Basis Supervision angeboten, wodurch ein breites Angebotsspektrum zur Verfügung steht.

Zu Frage 12:

Die vorübergehende Nutzung polizeilicher Einrichtungen zur Unterbringung von hilfs- und schutzbedürftigen Fremden wird beendet, sobald ausreichend Quartierplätze für die dort untergebrachten Personen zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus darf angemerkt werden, dass die Räumlichkeiten der Sicherheitsakademie in Traiskirchen bereits wieder für die widmungsgemäße Dienstverrichtung zur Verfügung stehen.

Zu den Fragen 13 bis 15:

Derartige Planungen bestehen derzeit nicht.

Mag.^a Johanna Mikl-Leitner

Signaturwert	dEXeGpwxBI8D1/uMdzWp2012S9aCqDc0xJjyngbeantwungMPfb6ZSF2euqBR5xyVNols7rKHVMiX9SQk3E79EbyGBPPCRv6nSebnJfr1VCK3E+qtyu2DgmKn2l7zpJwqycdsNNaW/8+I8Uts512mbNmRi4luXXd9ZjwdGmMfyrqOhETRPL5DQb8kjepjtx7R57ngWl6tbiXTsoij89sy1WE6pEP0z2qYzvbuZk2AYxmHV0o4E9NdLMolZMJPl/4v4+BcSFenf6e2vz1XdJl4SCnnSTHRd8XQ2ZHkaTeDtdOu6lKGQUAFaVUkrjiTwkmoTJQk3fYaMpldVYWimWA==	
	Datum/Zeit	2015-11-19T14:40:14+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1710479
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	